

ANTRAG

der Fraktion DIE LINKE

Schlechte Mobilfunkversorgung beseitigen - Landtagsbeschlüsse umsetzen

Der Landtag möge beschließen:

I. Der Landtag stellt fest:

Der Landtag hat sich mit seinen Beschlüssen vom 13. September 2018 (Drucksache 7/2579), 24. Januar 2019 (Drucksache 7/3046) und 11. April 2019 (Drucksache 7/3412) für eine Verbesserung der Mobilfunkversorgung ausgesprochen. So hat er u. a. klargestellt, dass die Mobilfunkversorgung zur Daseinsvorsorge gehört und die Landesregierung aufgefordert, sich für nationales Roaming einzusetzen und ein landeseigenes Mobilfunkförderprogramm aufzulegen. Darüber hinaus wurde die Landesregierung aufgefordert, den Ausschüssen für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit sowie Energie, Infrastruktur und Digitalisierung bis zum Ende des II. Quartals 2019 zum Stand insbesondere des Mobilfunkförderprogramms, zur Bundesratsinitiative für eine flächendeckende 5G-Versorgung und zur Mobilfunkdichte im Land zu berichten. Der Landtag nimmt mit Verwunderung zur Kenntnis, dass diese Berichte von der Landesregierung bis zum heutigen Tag nicht abgegeben wurden.

II. Der Landtag fordert die Landesregierung auf,

1. die vorgenannten Beschlüsse, insbesondere zur Drucksache 7/3412, unverzüglich umzusetzen und den Ausschüssen bis Ende September 2019 entsprechend Bericht zu erstatten.
2. einen Entwurf eines Mobilfunkförderprogrammes bis Ende September 2019 den zuständigen Ausschüssen vorzulegen.

Simone Oldenburg und Fraktion